

Schularten

an der Robert-Bosch-Schule Ulm

- **Berufsschule und**
- **Einjährige Berufsfachschule**
 - Elektrotechnik
 - Fahrzeugtechnik
 - Informationstechnik
 - Metalltechnik

■ **Vorbereitungsjahr Arbeit / Beruf**

- **Einjähriges Berufskolleg**
 - Technisches Berufskolleg I
 - Technisches Berufskolleg II

- **Zweijähriges Berufskolleg**
 - Informations- und Kommunikationstechnik

- **Dreijähriges Berufskolleg, dual**
 - Elektronik (Anlagen und Gerätetechnik)

- **Fachschule für Technik in den Fachrichtungen**
 - Automatisierungstechnik/ Mechatronik
 - Elektrotechnik
 - Fahrzeugtechnik
 - Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik
 - Maschinentechnik
 - Sanitärtechnik

■ **Meisterschule für Kraftfahrzeugtechnik**

- **Zweijährige Berufsfachschule**
 - Elektrotechnik
 - Metalltechnik

- **Technisches Gymnasium**
Profile:
 - Mechatronik
 - Informationstechnik
 - Technik und Management

■ **Sechsjähriges Technisches Gymnasium**



Robert-Bosch-Schule
Schulzentrum für Elektro-, Fahrzeug-,
Informations- und Metalltechnik
www.rbs-ulm.de



Kontakt

Robert-Bosch-Schule
Egginger Weg 30
89077 Ulm
Telefon 0731 161-3700
Telefax 0731 161-1627

Ansprechperson

für den Bildungsgang
Telefon 0731 161-3704
www.rbs-ulm.de
sekretariat@rbs-ulm.de

Anfahrt

Straßenbahnlinie 2 Richtung Kuhberg
bis zur Haltestelle Schulzentrum Kuhberg
oder mit privaten Verkehrsmitteln, siehe Lageplan:



ROBERT-BOSCH-SCHULE

B1 Hauptgebäude:
Sekretariat, Schulleitung
Theoriebereiche:
Fertigungstechnik, Fahrzeugtechnik,
Installations- und Metallbautechnik

B2 Werkstätten Fahrzeugtechnik

B3 Werkstätten Fertigungstechnik

B4 Werkstätten Installations-
und Metallbautechnik
sowie Fertigungstechnik

B5 Elektrotechnik

B6 Technisches Gymnasium

B7 Technisches Gymnasium

S1 Hauptgebäude:
Sekretariat, Schulleitung
Fachbereiche:
Bautechnik, Brauer und Malzer, Druck-
und Medientechnik, Körperpflege,
Meisterschulen, Berufskolleg Grafik-Design,
Technisches Gymnasium, Technische
Oberschule, 1-jähriges Berufskolleg,
Berufsausbildung

S2 Werkstätten Bautechnik

S3 Holztechnik, Farbtechnik

S4 Nahrung, Bautechnik

S5 Gesundheit

GEMEINSAME NUTZUNG

B7/55 RBS / FSS
Technisches Gymnasium
Gesundheit

A Aula
RBS / FSS

Mensa
AEG, AER, RBS, FSS

↑ Söflingen B28

↑ Söflingen

Stadtmitte

↓ Wildlingen B31 B30

ZWEIJÄHRIGES BERUFSKOLLEG

für Informations- und Kommunikationstechnik



Robert-Bosch-Schule
Schulzentrum für Elektro-, Fahrzeug-,
Informations- und Metalltechnik
www.rbs-ulm.de



Bildungsziel

Die Schülerinnen und Schüler werden theoretisch und praktisch für ihre künftige Tätigkeit in Betrieben im Anwendungsbereich der Informations- und Kommunikationstechnik ausgebildet. Einen breiten Raum nehmen die Programmier- und Netzwerktechnik ein. Weiterhin wird der Umgang mit Kommunikationsdiensten in lokalen und internationalen Netzen sowie die Installation und Administration von Rechnersystemen und Rechnernetzwerken vermittelt.

Abschluss

Die zweijährige vollzeitschulische Ausbildung schließt mit einer staatlichen Abschlussprüfung in den fachtheoretischen und fachpraktischen Profulfächern ab. Die erfolgreichen Absolventen sind berechtigt die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte/r informations- und kommunikationstechnische/r Assistent/-in“ zu führen.

Durch eine Zusatzprüfung in Deutsch, Englisch und Mathematik kann die **Fachhochschulreife** erworben werden. Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium an allen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (ehemals Fachhochschulen) in Baden-Württemberg.

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in das Berufskolleg sind die Fachschulreife oder der Realschulabschluss oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums des 8-jährigen Bildungsganges oder in die Klasse 11 eines Gymnasiums des 9-jährigen Bildungsganges oder der Nachweis eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstandes.

Auswahlverfahren

Ein Auswahlverfahren nach den geltenden Bestimmungen wird durchgeführt, wenn die Zahl der Bewerber die Aufnahmemöglichkeiten der Schule übersteigt. Die Rangfolge der Bewerber bestimmt sich nach dem auf eine Dezimale errechneten Durchschnitt aus den Noten der Fächer Deutsch, Mathematik und einer versetzungserheblichen Fremdsprache.

Kosten

Schulgeld wird nicht erhoben. Lernmittel werden vom Schulträger zur Verfügung gestellt. Für Lernmittel von geringem Wert hat der Schüler selbst aufzukommen.

Das Berufskolleg gehört zu den förderfähigen Schulformen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz. Anträge auf **Schüler BAföG** können bei den für den Wohnsitz zuständigen Ämtern für Ausbildungsförderung der Stadt- und Landkreise gestellt werden.

Unterrichtsfächer

Stundentafel mit Wochenstunden	1. Jahr	2. Jahr
1 Pflichtfächer		
1.1 Allgemeiner Bereich		
Religionslehre	1	1
Deutsch I	1	1
Englisch I	1	1
Wirtschafts- und Sozialkunde	1	2
1.2 Fachtheoretischer Bereich		
Mathematik I	4	–
Elektronik	3	–
Programmiertechnik	2	3
Informationstechnik	3	3
Kommunikationstechnik	3	4
1.3 Fachpraktischer Bereich		
Praktikum Elektronik	3	–
Praktikum Programmiertechnik	3	3
Praktikum Informationstechnik	3	3
Praktikum Kommunikationstechnik	3	4
1.4 Projektarbeit	–	2
2 Wahlpflichtfächer		
Ergänzende Fächer	4	6
Summen	35	33
3 Wahlfächer		
Zusatzunterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife		
Deutsch II	1	2
Englisch II	2	2
Mathematik II	2	2

Anmeldung

Die Bewerbung erfolgt **ab Mitte Januar jeden Jahres** für das folgende Schuljahr und ist online über das zentrale **Bewerbungsverfahren BewO** unter www.schule-in-bw.de/bewo vorzunehmen.

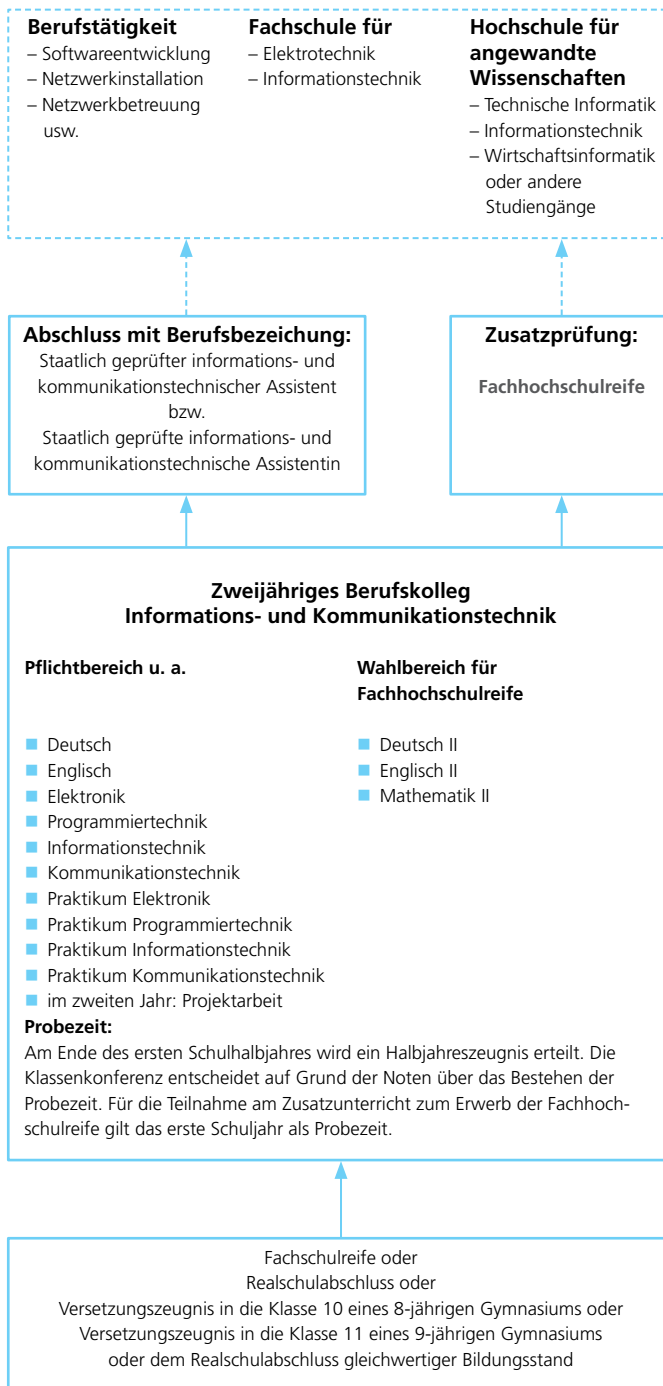
Bis zum **1. März** ist der **unterscriebene Aufnahmeantrag** mit den erforderlichen Anmeldeunterlagen bei der Schule der ersten Priorität und gegebenenfalls an weiteren Schulen abzugeben.

Dem Aufnahmeantrag sind beizufügen:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Angaben zum bisherigen Bildungsweg
- Lichtbild (mit Namen auf der Rückseite)
- **beglaubigte** Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses
- **Hinweis: Beglaubigte Kopie** des Abschluss- bzw. des Jahreszeugnisses bitte nach Erhalt sofort nachreichen.

Öffnungszeiten des Sekretariats

Mo bis Do 7:30 bis 12:30 Uhr
und 13:30 bis 16:00 Uhr
Fr 7:30 bis 13:30 Uhr



Berufstätigkeit

- Softwareentwicklung
- Netzwerkinstallation
- Netzwerkbetreuung usw.

Fachschule für

- Elektrotechnik
- Informationstechnik

Hochschule für angewandte Wissenschaften

- Technische Informatik
- Informationstechnik
- Wirtschaftsinformatik oder andere Studiengänge

Abschluss mit Berufsbezeichnung:

Staatlich geprüfter informations- und kommunikationstechnischer Assistent bzw.

Staatlich geprüfte informations- und kommunikationstechnische Assistentin

Zusatzprüfung:

Fachhochschulreife

**Zweijähriges Berufskolleg
Informations- und Kommunikationstechnik**

<p>Pflichtbereich u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Deutsch ■ Englisch ■ Elektronik ■ Programmiertechnik ■ Informationstechnik ■ Kommunikationstechnik ■ Praktikum Elektronik ■ Praktikum Programmiertechnik ■ Praktikum Informationstechnik ■ Praktikum Kommunikationstechnik ■ im zweiten Jahr: Projektarbeit 	<p>Wahlbereich für Fachhochschulreife</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Deutsch II ■ Englisch II ■ Mathematik II
--	---

Probezeit:

Am Ende des ersten Schulhalbjahres wird ein Halbjahreszeugnis erteilt. Die Klassenkonferenz entscheidet auf Grund der Noten über das Bestehen der Probezeit. Für die Teilnahme am Zusatzunterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife gilt das erste Schuljahr als Probezeit.

Fachschulreife oder
Realschulabschluss oder

Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines 8-jährigen Gymnasiums oder
Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines 9-jährigen Gymnasiums
oder dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand